

# Im Zeichen des Friedens

**Peacecamp** | Von 5. bis 15. Juli findet am Ötscher das Peacecamp statt – ein Camp für den Frieden zwischen Palästinensern und Israelis, das Evelyn Böhmer-Laufer mitbegründete.

Von Andrea Panzenböck

**LACKENHOF, WIEN** | Seit über 30 Jahren engagiert sich die Psychotherapeutin Evelyn Böhmer-Laufer aus Wien für den Frieden zwischen Palästinensern und Israelis. Noch immer hat sie die Hoffnung nicht verloren, dass der Nahost-Konflikt eines Tages gelöst werden kann.

Dazu soll das von 5. bis 15. Juli in Lackenhof am Ötscher stattfindende Peacecamp beitragen. Denn „die Friedensmacher von morgen muss man erst machen“, sagt die Mitbegründerin des Peacecamps, das heuer bereits zum 13. Mal realisiert wird.

34 palästinensische, israelische, österreichische und unga-

„Die Friedensmacher von morgen muss man erst machen.“

**Evelyn Böhmer-Laufer, Psychotherapeutin aus Wien und Camp-Mitbegründerin**

rische Jugendliche werden dieses Jahr am Ötscher zusammenkommen. „Wir waren bereits 2014 im Jungen Hotel Lackenhof und haben uns dort sehr wohlgefühlt. Die Location ist perfekt für das Camp – fernab von Konsum und jeglicher Hektik“, betont Böhmer-Laufer.

Ziele des Friedenslagers sind unter anderem das gegenseitige Kennenlernen von Gemein-

schaften sowie das Aufbrechen von Bildern über andere Nationen durch eine direkte zwischenmenschliche Begegnung. Thema bei den Arbeitsgruppen des Camps ist die gemeinsame, gewaltlose Auseinandersetzung mit dem Nahost-Konflikt.

Die Angelegenheit sei kompliziert und konfliktgeladen. Böhmer-Laufer habe im Laufe ihres Engagements für Frieden in jener Region festgestellt, dass beide Seiten – Israelis und Palästinenser – sich selbst jeweils als Opfer der Geschichte sehen.

Das Camp will zwischen den beiden Seiten vermitteln. In der Arbeit mit den Jugendlichen lasse Böhmer-Laufer auch ihre Erfahrungen als ausgebildete Psychotherapeutin einfließen.

Sie bezeichnet die Friedensveranstaltung ihren eigenen Worten nach auch als „therapeutisches Camp“, schließlich steht das Erlernen von gewalt-

freier Konfliktlösung im Mittelpunkt.

Insgesamt hat die Psychotherapeutin zwanzig Jahre in Israel verbracht, wo sie „sehr stark“ in der „Friede-Jetzt“-Bewegung („Peace now“) involviert war. Kurz nach dem Tod des mit dem Friedensnobelpreis ausgezeichneten früheren Ministerpräsidenten Israels, Yitzhak Rabin, ist Böhmer-Laufer nach Wien zurückgekehrt. Damals wurde ihr klar, dass der Nahost-Friedensprozess „langsam den Bach runtergehe“.

Aus dieser Erkenntnis hat sie „4Peace – Verein zur Förderung der politischen Mündigkeit“ gegründet und im Jahr 2000 dann das seither jährlich stattfindende Peacecamp ins Leben gerufen.

Der Abschluss des Friedenslagers wird am 13. Juli in Lackenhof und am 14. Juli im Wiener Museumsquartier gefeiert.

**Bäder Challenge**  
18. Juli 2015  
Biedermeiertal

- Waldbad Markt Piesting
- Freibad Waldegg
- Freibad Waldmannfeld
- Freibad Gutenstein

**Besiege deine Nachbargemeinde!**

**Hauptbewerbe**

- Schwimmen
- Ergo Biken

**Tredsportturniere**

- UHL Trick Kick
- Beachvolleyball
- Tischtennis
- Discgolf

**22. August, Aqua Nova**

Siege und zieh' ins Finale ein!

„Mach' so viele Meter wie möglich!“

**NACHBAR am Limit**

**SPARKASSE**  
Was zählt, sind die Menschen.

**ERGORACE**  
TeamTherapie



**Die ProGaming-Mitgliedsbetriebe** richten von Donnerstag, 2., bis Samstag, 4. Juli, jeweils ab 8 Uhr einen Flohmarkt in und vor den Gamingergeschäften aus. Im Zuge der Lagerräumung können Restposten, Einzelstücke und auch Kurioses zu Schnäppchenpreisen ab 1 Euro erstanden werden. Braumeister Peter Bruckner, Birgit Rigler von der Kartause sowie Margit und ProGaming-Obmann Thomas Cizhak freuen sich auf viele Besucher. Foto: Miriam Seidl

Anzeige